

# Wie bekannt sind die Immobilienverbände? Und wie gut sind sie?

Gemeinsam mit der Leipziger Immo Media Consult führte die Immobilien Zeitung eine Umfrage (IZ Trend) zum Bekanntheitsgrad und zur Beurteilung der Arbeit immobilienwirtschaftlicher Verbände durch. 359 Personen haben daran teilgenommen. Ein Viertel der Befragten ist in der Immobilienverwaltung tätig, weitere 14% arbeiten als Projektentwickler/Bauträger, 17% ordnen sich dem Bereich Bank, Finanzierung, Investment zu, 10% sind Makler und 15% Berater und Anwälte.

In der Umfrage wollten wir wissen, wie bekannt die einzelnen Interessenvertretungen sind. Insgesamt haben wir 36 Organisationen abgefragt, darunter auch den Deutschen Mieterbund. 2005 wurde die Befragung schon einmal durchgeführt, seinerzeit mit 31 Verbänden. Die bekanntesten waren damals Haus und Grund, Deutscher Mieterbund, IVD, Bund Deutscher Architekten und BFW Bundesverband freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen. In der Tabelle ist die damalige Platzierung an den Zahlen in der Klammer ablesbar.

Außerdem wurden diejenigen Teilnehmer, die den jeweiligen Verband kennen, um eine Einschätzung gebeten, ob dieser gute Arbeit bei der Vertretung der Interessen seiner Mitglieder leistet. Die Auswahlmöglichkeiten hießen „gut“ oder „verbesserungsbedürftig“. Spitzenreiter war 2005 der DMB, gefolgt von RICS, Verband deutscher Pfandbriefbanken, Haus und Grund und Gefma.

Der Bekanntheitsgrad sagt vor allen Dingen dann etwas über die Arbeit eines Verbandes aus, wenn dieser für sich in Anspruch nimmt, für die gesamte Branche oder zumindest einen großen Teil davon zu sprechen. Weniger maßgeblich ist der Bekanntheitsgrad dann, wenn sich die Lobbyarbeit des Verbandes ohnehin nur auf kleinere Interessengruppen konzentriert. In der Auswertung zeigte sich, dass Bekanntheit nicht zwingend gute Arbeit heißt. So bekamen Haus und Grund sowie IVD tendenziell schlechtere Noten. Anders dagegen DMB, GdW und BFW, die nicht nur bekannt sind, sondern augenscheinlich auch durch ihre Leistung überzeugen. (tp)

## Bekanntheitsgrad:

### Mieter- und Eigentümerlobby Kopf an Kopf

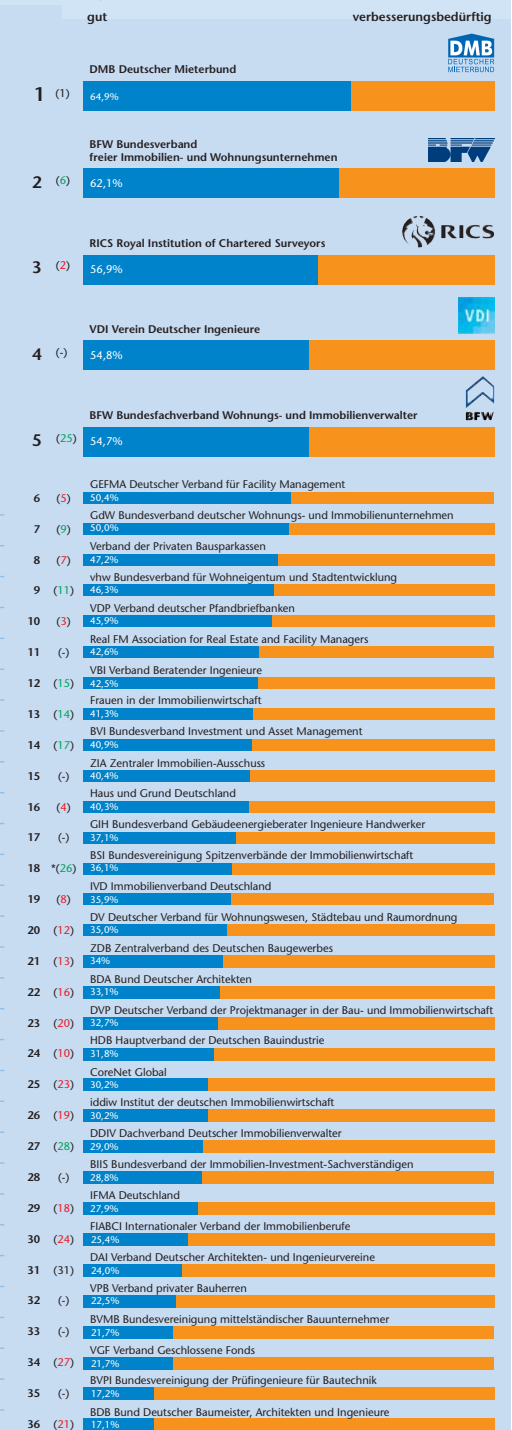
Diesen Verband kenne ich, sagen ...



## Verbandsarbeit:

### Gute Arbeit ist bei vielen Fehlanzeige

Wie beurteilen Sie die Arbeit des jeweiligen Verbandes bei der Vertretung der Interessen seiner Mitglieder?\*



Zahlen in den Klammern = Platzierungen 2005. (-) = 2005 nicht abgefragt. \* = Vergleich mit ehem. BAG \*\* = nur Antworten derjenigen ausgewertet, die den Verband auch kennen. © Immobilien Zeitung; Quelle: IZ Trend 2007